

## **Projekttag vom 26.11.bis 28.11.18 „Unser grünes Klassenzimmer“**

Der Wunsch, unsere Ideen zum grünen Klassenzimmer zu verwirklichen, lies uns am Montagmorgen bei einem gemeinsamen Frühstück die Köpfe zusammenstecken. An Ideenreichtum und Begeisterung mangelte es nicht. Schnell wurden die einzelnen Aufgaben verteilt. In kleinen Gruppen ging es an die Recherchen. Ein sehr kreativer Entwurf mit genauen Vorstellungen war das Ergebnis unseres ersten Projekttages.

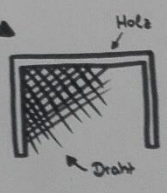
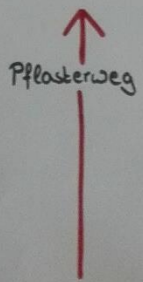
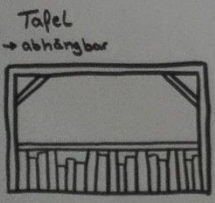
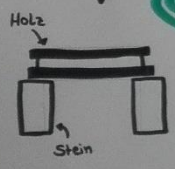
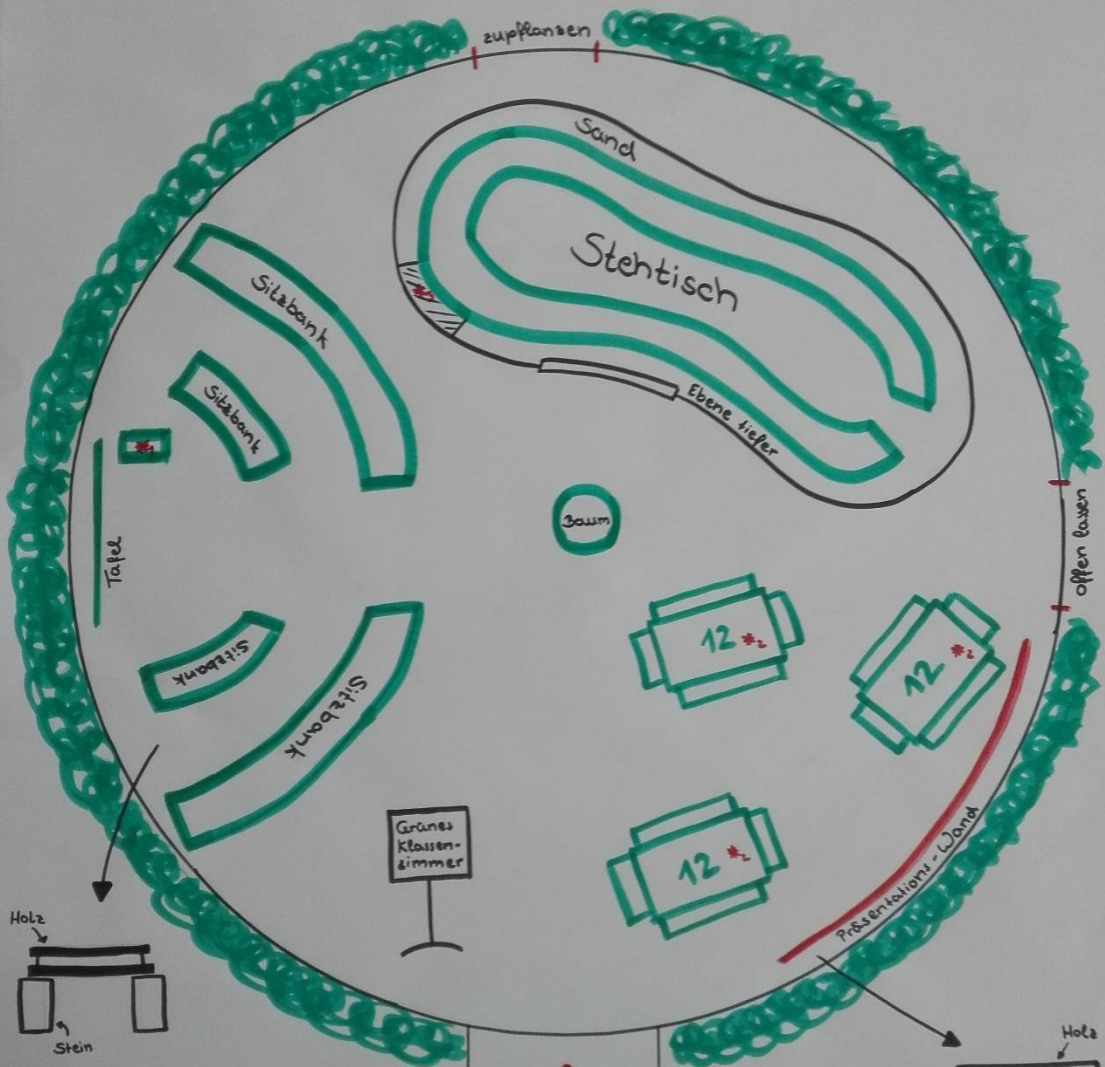
Den zweiten Tag starteten wir mit der Vermessung des zukünftigen Klassenzimmers. Nun konnten unsere Ideen konkret Gestalt annehmen. Eine Gruppe begann mit der Konzeption, eine andere mit Befragungen der Lehrkräfte, sowie unseres UNESCO-Beauftragten Dirk Orth. Des Weiteren wurden in Vorbereitung auf die Vorstellung des Konzeptes in der Eltern-und Schulkonferenz PRO und CONTRA -Argumente gesammelt und diskutiert. Das Ergebnis ist ein überzeugender Beitrag, um auch auf die Bedeutung und Begeisterung zur Umsetzung unserer Ideen aufmerksam zu machen. Um die Kostenkalkulationen kümmerten sich unsere Projektleiterinnen. Das Zusammentragen aller Ergebnisse bildete den Abschluss dieses Tages.

Am dritten und letzten Projekttag wurden nach einer kurzen Beratung am Morgen bisherige Beiträge analysiert, systematisiert und zusammengefasst. Das alles in einem überzeugenden Konzept zusammenzutragen kostete uns viel Zeit. Kalkulationen mussten neu überdacht werden, um die Kosten zu senken. „Was benötigen wir grundlegend für eine Unterrichtsstunde?“ war Inhalt der Lehrer- Befragung. So kamen nach einer Umfrage allerhand Wünsche zustande: Tafel, Ablagefläche, Sitzgelegenheiten für Schüler im Klassenverband, Gruppenarbeitstische und Gruppenstehtische für kreative Teambesprechungen, Sonnensegel für zusätzliche Schattenplätze, aber auch eine Chill-Lounge und ein Stromanschluss standen auf dem Wunschzettel. Letzteres werden wir nicht umsetzen, da dies den Charakter und die Ziele eines grünen Klassenzimmers verfehlt. Den Abschluss unseres dreitägigen Projekttages bildete eine gemeinsame Teamsitzung, um unser weiteres zukünftiges Vorgehen zu planen und die Umsetzung zu realisieren.

Wir alle wissen, dass diese drei Tage nur der Anfang eines sehr langfristigen Projektes sind und der Weg zur Umsetzung nicht immer geradlinig erfolgt. Trotz allem möchten wir gern so schnell wie möglich unser grünes Klassenzimmer auf dem Schulhof beziehen. Dann wird unser Gymnasium durch eine weitere besondere Attraktion noch schöner.

Projektgruppe „Grünes Klassenzimmer“

# Rondell auf dem Schulhof



- \*<sub>1</sub> Stehpult mit Beistellschrank
- \*<sub>2</sub> Gruppentische mit jeweils 12 Plätzen

\*<sub>3</sub> Rollstuhlfläche